

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordnete Jörg Bode, Hillgriet Eilers und Hermann Grupe (FDP)

Tourismus: SOS an der Nordseeküste?

Anfrage der Abgeordneten Jörg Bode, Hillgriet Eilers und Hermann Grupe (FDP) an die Landesregierung, eingegangen am 21.07.2020

„Nordsee-Küste funkt SOS“ (NWZ, 15.07.2020) und „Die Corona-Krise hat den Tourismus in Niedersachsen mit voller Wucht getroffen“ (HAZ, 17.07.2020) war der Presse in den vergangenen Tagen zu entnehmen. In einem elfseitigen Schreiben, welches an Minister Dr. Althusmann adressiert war, machen die beiden Tourismusorganisationen „Die Nordsee GmbH“ und „Ostfriesische Inseln GmbH“ auf ihre betriebswirtschaftliche Situation im Zusammenhang mit den Auswirkungen der coronabedingten Umsatz- und Einnahmeausfälle aufmerksam. Bereits 2018 hat die IHK Nord mit der Broschüre „Zukunft Norddeutschland“ auf Chancen und Entwicklungspotenziale sowie Herausforderungen für den Tourismusstandort Norddeutschland aufmerksam gemacht.

1. Welche Bedeutung hat der Tourismus an der Nordseeküste und auf den Ostfriesischen Inseln für Niedersachsen?
2. Wie stellt sich die betriebswirtschaftliche Situation im Tourismus an der Nordseeküste einschließlich der Nordseeinseln in 2020 aktuell dar?
3. Wie bewertet die Landesregierung die betriebswirtschaftliche Situation der Tourismusorganisationen an der niedersächsischen Nordseeküste und auf den Ostfriesischen Inseln?
4. Wie bewertet die Landesregierung die bisherigen und prognostizierten coronabedingten Auswirkungen auf die vom Tourismus abhängigen Kommunen?
5. Inwieweit kann die Landesregierung die im Schreiben der beiden Tourismusorganisationen „Die Nordsee GmbH“ und „Ostfriesische Inseln GmbH“ beschriebene Lage nachvollziehen/nicht nachvollziehen (bitte mit Begründung)?
6. Wie bewertet die Landesregierung die zehn Vorschläge zur finanziellen Unterstützung der Ostfriesischen Inseln und der touristischen Küstenorte im Einzelnen, wie sie im Positionspapier aufgeführt werden?
7. Welche finanziellen Unterstützungs- und Fördermöglichkeiten zur Kompensation der coronabedingten Umsatz- und Einnahmeausfälle stehen Tourismusorganisationen, wie der „Die Nordsee GmbH“ und „Ostfriesische Inseln GmbH“, derzeit zur Verfügung?
8. Welche Bedeutung misst die Landesregierung Tourismusorganisationen wie der „Die Nordsee GmbH“ und „Ostfriesische Inseln GmbH“ in Niedersachsen bei?
9. Inwieweit sind die Tourismusorganisationen und touristisch geprägten Kommunen an der Nordseeküste coronabedingt in ihren Handlungs- und Gestaltungsspielräumen, Investitionsmöglichkeiten und der Weiterentwicklung touristischer Infrastrukturen eingeschränkt?
10. Wie bewertet die Landesregierung die Vorschläge der IHK Nord, wie sie in der Broschüre „Zukunft Norddeutschland“ beschrieben wurden?
11. Welche Maßnahmen sind erforderlich, um das vorhandene touristische Entwicklungspotenzial in Niedersachsen und gegebenenfalls Norddeutschland zu mobilisieren?
12. Welche Maßnahmen wird die Landesregierung ergreifen, damit die Verkehrsanbindung der Nordseeküste und der Ostfriesischen Inseln deutlich im Interesse der Gäste und der Erreichbarkeit der Destinationen und Betriebe gesteigert wird?

13. Bis wann sind/werden die Ostfriesischen Inseln und Küstenorte zeitgemäß und zuverlässig an die digitale Infrastruktur angebunden sein?
14. Wie stellt sich derzeit der Fachkräftemangel an der niedersächsischen Nordseeküste im Bereich Fremdenverkehrswirtschaft/Gastgewerbe dar?
15. Wie wird die Landesregierung die Tourismusförderung zukünftig ausgestalten (Antragsmöglichkeiten und Antragsverfahren) und finanziell hinterlegen?
16. Ist die Tourismusförderung in Niedersachsen aus Sicht der Landesregierung ausreichend ausgestattet und dauerhaft sichergestellt, bzw. wo sieht die Landesregierung noch Anpassungsbedarf?
17. Wie wird sich die Landesregierung gegenüber den Landesregierungen von Hamburg, Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern einbringen, damit die Internationalisierung des Tourismusstandortes Norddeutschland vorangetrieben wird?
18. Wie beurteilt die Landesregierung eine gemeinsame und länderübergreifende Vermarktung Norddeutschlands als Reiseziel im europäischen und internationalen Ausland?
19. Was ist oder wäre aus Sicht der Landesregierung auf Ebene der Bundesregierung erforderlich, um die Internationalisierung des Tourismusstandortes Norddeutschland voranzubringen?
20. Welche Bedeutung misst die Landesregierung dem Tourismus bei, um das Standortmarketing von Niedersachsen und Norddeutschland insgesamt national und international voranzubringen?

(Verteilt am 30.07.2020)